

Lösungsorientiertes Coaching in der erwerbsorientierten Eingliederung

Fachseminar

S83



Professionelles Coaching bedeutet, Menschen in der Steuerung ihrer Anliegen bestmöglich zu unterstützen. Es geht dabei um Hilfe zur Selbsthilfe, die in unterschiedlichen beruflichen Kontexten Anwendung findet. Im Zusammenhang mit Prozessen einer erwerbsorientierten Eingliederung oder im Rahmen eines umfassenden Eingliederungsmanagements hat sich professionelles Coaching als Methode etabliert, um Klientinnen und Klienten im Umgang mit herausfordernden beruflichen Situationen zu unterstützen. Damit verbunden ist auch das Erlernen von Coping-Strategien, um mit schweren Rückschlägen, dem Halten einer beruflichen Position trotz psychischer und gesundheitlicher Einschränkungen oder dem Finden passender, neuer beruflicher Aufgaben besser umgehen zu können.

Beim Coaching in der erwerbsorientierten Eingliederung müssen in besonderem Masse die psychologischen Folgen der Erwerbslosigkeit durch den Verlust der latenten Funktionen der Erwerbsarbeit (Status, Rollenbildung, Zeitstruktur Anerkennung, Kompetenzentwicklung durch Lernen im Prozess der Arbeit) berücksichtigt werden. Daher ist es für die Prozesssteuerung wichtig, die Verlaufsformen von psychischen Prozessen zu berücksichtigen, zum Beispiel im Zusammenhang mit Erwerbslosigkeit. Selbstwirksamkeit, Zielbildung, Kompetenzen, Ressourcenaktivierung und Qualifikationsförderung sind bedeutsam für die erwerbsorientierte Eingliederung. Sie können im lösungsorientierten Coaching in besonderer Weise entwickelt und gefördert werden.

Unsere Stärken

- an den Bedürfnissen der Teilnehmenden orientiert
- kleine Lerngruppen und gute Lernatmosphäre
- digitales Lernen und digitaler Kompetenzerwerb
- strukturierte, individuelle Lernbegleitung

Kompetenzprofil des Fachseminars «Lösungsorientiertes Coaching in der erwerbsorientierten Eingliederung»

Wissen und Verstehen

Die Weiterbildungsteilnehmenden erwerben im Fachseminar Kenntnisse über

- lösungsorientiertes Coaching

Anwendung von Wissen und Verstehen

Die Weiterbildungsteilnehmenden sind nach Abschluss des Fachseminars in der Lage,

- die Methode des lösungsorientierten Coachings in der Fallarbeit anzuwenden,
- im Umgang mit Widerständen ihre Selbstwahrnehmung zu entwickeln.

Urteilen

Die Weiterbildungsteilnehmenden sind nach Abschluss des Fachseminars fähig,

- Beratungssituationen in der erwerbsorientierten Eingliederung zu beurteilen.

Kommunikative Fertigkeiten

Die Weiterbildungsteilnehmenden sind nach Abschluss des Fachseminars fähig,

- als Fachpersonen im lösungsorientierten Coaching rollenbezogen zu kommunizieren.

Selbstlernfähigkeit

Die Weiterbildungsteilnehmenden sind nach Abschluss des Fachseminars fähig, sich eigenständig vertieftes Wissen

- im lösungsorientierten Coaching anzueignen

Zielpublikum	Eingliederungs- und Gesundheitsfachpersonen aus <ul style="list-style-type: none">• Unternehmen• Sozialversicherungen, insbesondere IV und RAV• privaten Versicherungen, insbesondere Taggeldversicherungen• Sozialen Diensten• Institutionen und Organisationen der Arbeitsintegration• der Rehabilitation
Lehr- und Lernformen	Im Fachseminar werden verschiedene Lehr- und Lernformen angewendet: <ul style="list-style-type: none">• Das Fachseminar wird im Online-Modus via «Zoom» durchgeführt,• Es finden zeitgebundene, örtlich flexible Onlineveranstaltungen statt.• Das Selbststudium kann zeitlich und örtlich flexibel gestaltet werden.• Der Lernprozess der Weiterbildungsteilnehmenden wird durch eine individuelle Lernbegleitung unterstützt und gefördert.• Die Wissensinhalte werden mittels Lerntagebuch vertieft.
Voraussetzungen für Teilnehmende	Für eine Teilnahme am Fachseminar sind folgende Voraussetzungen erforderlich: <ul style="list-style-type: none">• Die Weiterbildungsteilnehmenden verfügen über einen eigenen Laptop, den sie im Präsenzunterricht, im Selbststudium und für Onlineveranstaltungen einsetzen können.• Bereitschaft zur Nutzung digitaler Tools im Rahmen der Webinare.
Struktur	Das Fachseminar ist Teil des Certificate of Advanced Studies CAS-Programms Eingliederungsmanagement «Fallbearbeitung I» (CAS Eingliederungsmanagement Fallbearbeitung I). Weitere Module aus dem CAS Eingliederungsmanagement Fallbearbeitung I werden auch als Fachseminare angeboten. Informationen hierzu unter: www.das-eingliederungsmanagement.ch/weiterbildung
Daten/Zeiten	1. -2. Juni 2023, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

Ort	Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Hochschule für Soziale Arbeit, Online
Kosten	Die Teilnahmegebühr beträgt CHF 800.
Abschluss	Teilnahmebestätigung Lerntagebuch
Dozierende	<i>Dr. Robert Wegener</i> ist Co-Leiter der Coaching Studies FHNW und lehrt als Dozent im MAS-Programm Coaching FHNW. Robert Wegener leitet weiter das CAS-Programm Coaching in der Arbeitsintegration und ist Coach in eigener Praxis (robertwegener.ch). Seit 2020 ist Robert Wegener zudem Geschäftsführer einer Firma für Coaching von IV-versicherten, sozialhilfebeziehenden und langzeiterwerbslosen Personen auf dem Weg zurück in den ersten Arbeitsmarkt (SteCo AG).
Leitung	Prof. Dr. Thomas Geisen, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Institut Integration und Partizipation T +41 62 957 20 57, thomas.geisen@fhnw.ch
Kontakt	Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Luca Faulstich, Weiterbildungsbeauftragter, T +41 62 957 27 74, luca.faulstich@fhnw.ch
Anmeldung	Online-Anmeldung: https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/fachseminare

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten